

# Es ist nun aus mit meinem Leben

Johann Christoph Bach

1642-1703

Text - Magnus Daniel Omeis

1646-1708

Adagio

CANTO



Es ist nun aus mit mei - nem Le - ben, Gott nimmt es  
 Komm To - des - tag, du Le - bens - son - ne, du brin - gest  
 Gott Lob jetzt kann, ich recht ge - ne - sen, mein So - dom  
 Du wa - rest mir auch mein E - gyp - ten, da mich viel

ALTO



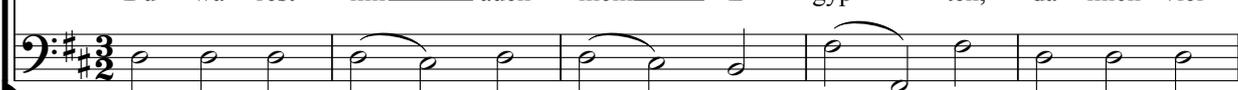
Es ist nun aus mit mei - nem Le - ben, Gott nimmt es  
 Komm To - des - tag, du Le - bens - son - ne, du brin - gest  
 Gott Lob jetzt kann, ich recht ge - ne - sen, mein So - dom  
 Du wa - rest mir auch mein E - gyp - ten, da mich viel

TENORE



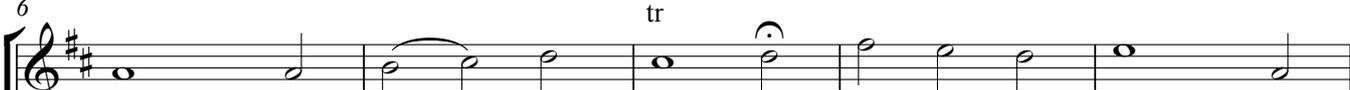
Es is nun aus mit mei - nem Le - ben, Gott nimmt es  
 Komm To - des - tag du Le - bens - son - ne, du brin - gest  
 Gott Lob jetzt kann, ich recht ge - ne - sen, mein So - dom  
 Du wa - rest mir auch mein E - gyp - ten, da mich viel

BASSO



Es ist nun aus mit mei - nem Le - ben, Gott nimmt es  
 Komm To - des - tag du Le - bens - son - ne, du brin - gest  
 Gott Lob jetzt kann, ich recht ge - ne - sen, mein So - dom  
 Du wa - rest mir auch mein E - gyp - ten, da mich viel

6

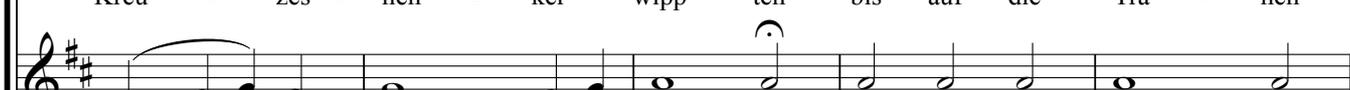


tr

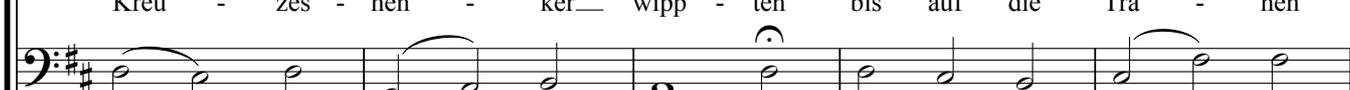
hin, der es ge - ge - ben. Kein Tröpf - lein mehr ist  
 mir mehr Lust und Won - ne, als mein Ge - burts - tag  
 bist du mir ge - we - sen, O Sün - den - welt, du  
 Kreu - zes - hen - ker wipp - ten bis auf die Trä - nen



hin, der es ge - ge - ben. Kein Tröpf - lein mehr ist  
 mir mehr Lust und Won - ne, als mein Ge - burts - tag  
 bist du mir ge - we - sen, O Sün - den - welt, du  
 Kreu - zes - hen - ker wipp - ten bis auf die Trä - nen



hin, der es ge - ge - ben. Kein Tröpf - lein mehr ist  
 mir mehr Lust und Won - ne, als mein Ge - burts - tag  
 bist du mir ge - we - sen, O Sün - den - welt, du  
 Kreu - zes - hen - ker wipp - ten bis auf die Trä - nen



hin, der es ge - ge - ben. Kein Tröpf - lein mehr ist  
 mir mehr Lust und Won - ne, als mein Ge - burts - tag  
 bist du mir ge - we - sen, O Sün - den - welt, du  
 Kreu - zes - hen - ker wipp - ten bis auf die Trä - nen

11 tr

in dem Fass, es will kein Fünk - lein mehr ver - fan - gen,  
brin - gen kann, du machst ein En - de mei - nen Lei - den,  
La - ster - haus. Der Tod soll mir ein En - gel heis - sen,  
und das Blut. Der Tod will aus den Dienst - bar - kei - ten

in dem Fass, es will kein Fünk - lein mehr ver - fan - gen,  
brin - gen kann, du machst ein En - de mei - nen Lei - den,  
La - ster - haus. Der Tod soll mir ein En - gel heis - sen,  
und das Blut. Der Tod will aus den Dienst - bar - kei - ten

in dem Fass, es will kein Fünk - lein mehr ver - fan - gen,  
brin - gen kann, du machst ein En - de mei - nen Lei - den,  
La - ster - haus. Der Tod soll mir ein En - gel heis - sen,  
und das Blut. Der Tod will aus den Dienst - bar - kei - ten

in dem Fass, es will kein Fünk - lein mehr ver - fan - gen,  
brin - gen kann, du machst ein En - de mei - nen Lei - den,  
La - ster - haus. Der Tod soll mir ein En - gell heis - sen,  
und das Blut. Der Tod will aus den Dienst - bar - kei - ten

17 tr

des Le - bens Licht ist aus - ge - gan - gen. Kein Körn - lein  
dass sich schon mit den Kind - taufs - freu - den vor je - nen  
der mir wie Loth den Weg kann wei - sen, ich folg mit  
mit Is - ra - el mich aus - be - glei - ten, wie kommst du

des Le - bens Licht ist aus - ge - gan - gen. Kein Körn - lein  
dass sich schon mit den Kind - taufs - freu - den vor je - nen  
der mir wie Loth den Weg kann wei - sen, ich folg mit  
mit Is - ra - el mich aus - be - glei - ten, wie kommst du

des Le - bens Licht ist aus - ge - gan - gen. Kein Körn - lein  
dass sich schon mit den Kind - taufs - freu - den vor je - nen  
der mir wie Loth den Weg kann wei - sen, ich folg mit  
mit Is - ra - el mich aus - be - glei - ten, wie kommst du

des Le - bens Licht ist aus - ge - gan - gen. Kein Körn - lein  
dass sich schon mit den Kind - taufs - freu - den vor je - nen  
der mir wie Loth den Weg kann wei - sen, ich folg mit  
mit Is - ra - el mich aus - be - glei - ten, wie kommst du

22

läuft mehr in dem Glas, es ist nun aus, es ist voll -  
 hat ge - fan - gen an, nun ist es aus, es ist voll -  
 Freu - den nur hi - naus, hi - naus Eh' Got - tes Don - ner  
 Frei - heit mir zu - gut! Es ist nun aus, es ist voll -

läuft mehr in dem Glas, es ist nun aus, es ist voll -  
 hat ge - fan - gen an, nun ist es aus, es ist voll -  
 Freu - den nur hi - naus, hi - naus Eh' Got - tes Don - ner  
 Frei - heit mir zu - gut! Es ist nun aus, es ist voll -

läuft mehr in dem Glas, es ist nun aus, es ist voll -  
 hat ge - fan - gen an, nun ist es aus, es ist voll -  
 Freu - den nur hi - naus, hi - naus Eh' Got - tes Don - ner  
 Frei - heit mir zu - gut! Es ist nun aus, es ist voll -

läuft mehr in dem Glas, es ist nun aus, es ist voll -  
 hat ge - fan - gen an, nun ist es aus, es ist voll -  
 Freu - den nur hi - naus, hi - naus Eh' Got - tes Don - ner  
 Frei - heit mir zu - gut! Es ist nun aus, es ist voll -

28

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht,  
 bracht,  
 kracht,  
 bracht,

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht,  
 bracht,  
 kracht,  
 bracht,

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht,  
 bracht,  
 kracht,  
 bracht,

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht,  
 bracht,  
 kracht,  
 bracht,

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Johann Sebastian Bach made a copy of this lovely motet , written by his relative Johann Christoph.

There are seven verses; to keep the lines of text under the staves manageable, the following pages contain a repeat of the music with verses 5, 6 & 7.

In Johann Sebastian's copy, verse 1 is written beneath the Canto line, verse 2 below Alto, verse 3 below tenor and verses 4, 5, 6 & 7 under the bass line.

Many thanks to Abigail Graham for assistance with questions concerning the German text.

Peter McCarthy 2020

1

Wie ger - ne will ich von dir schei - den, von dir und  
Welt, gu - te Nacht! Be - halt das Dei - ne und lass mir  
Was wol - let ihr euch nach mir seh - nen? Ei stil - let,

Wie ger - ne will ich von dir schei - den, von dir und  
Welt, gu - te Nacht! Be - halt das Dei - ne und lass mir  
Was wol - let ihr euch nach mir seh - nen? Ei stil - let,

Wie ger - ne will ich von dir schei - den, von dir und  
Welt, gu - te Nacht! Be - halt das Dei - ne und lass mir  
Was wol - let ihr euch nach mir seh - nen? Ei stil - let,

Wie ger - ne will ich von dir schei - den, von dir und  
Welt, gu - te Nacht! Be - halt das Dei - ne und lass mir  
Was wol - let ihr euch nach mir seh - nen? Ei stil - let,

6

tr

dei - nem Jam - mer - lei - den, O Welt, mein Ba - bel  
Je - sum als das Mei - ne, denn ich lass mei - nen  
stil - let eu - re Trä - nen, weil mei - ne schon ge -

dei - nem Jam - mer - lei - den, O Welt, mein Ba - bel  
Je - sum als das Mei - ne, denn ich lass mei - nen  
stil - let eu - re Trä - nen, weil mei - ne schon ge -

dei - nem Jam - mer - lei - den, O Welt, mein Ba - bel  
Je - sum als das Mei - ne, denn ich lass mei - nen  
stil - let eu - re Trä - nen, weil mei - ne schon ge -

dei - nem Jam - mer - lei - den, O Welt, mein Ba - bel  
Je - sum als das Mei - ne, denn ich lass mei - nen  
stil - let eu - re Trä - nen, weil mei - ne schon ge -

11 tr

wa - rest du, die man - chen Han - del mir ver - wir - ret,  
 Je - sum nicht! Be - hut euch Gott, ihr mei - ne Lie - ben,  
 stil - let sind, mir wischt sie Je - sus von den Ai - gen,

wa - rest du, die man - chen Han - del mir ver - wir - ret,  
 Je - sum nicht! Be - hut euch Gott, ihr mei - ne Lie - ben,  
 stil - let sind, mir wischt sie Je - sus von den Ai - gen,

wa - rest du, die man - chen Han - del mir ver - wir - ret  
 Je - sum nicht! Be - hut euch Gott, ihr mei - ne Lie - ben,  
 stil - let sind, mir wischt sie Je - sus von den Ai - gen,

wa - rest du, die man - chen Han - del mir ver - wir - ret  
 Je - sum nicht! Be - hut euch Gott, ihr mei - ne Lie - ben,  
 stil - let sind, mir wischt sie Je - sus von den Ai - gen,

17 tr

dass ich wie ei - ne Taub ge - gir - ret durch Wei - nen,  
 lasst mei - nen Tod euch nicht be - trü - ben, durch wel - chen  
 was sol - len denn die eu - ren tau - gen, und la - chet

dass ich wie ei - ne Taub ge - gir - ret durch Wei - nen,  
 lasst mei - nen Tod euch nicht be - trü - ben, durch wel - chen  
 was sol - len denn die eu - ren tau - gen, und la - chet

dass ich wie ei - ne Taub ge - gir - ret durch Wei - nen,  
 lasst mei - nen Tod euch nicht be - trü - ben, durch wel - chen  
 was sol - len denn die eu - ren tau - gen, und la - chet

dass ich wie ei - ne Taub ge - gir - ret durch Wei - nen,  
 lasst mei - nen Tod euch nicht be - trü - ben, durch wel - chen  
 was sol - len denn die eu - ren tau - gen und la - chet

22

Seuf - zen im - mer - zu, nun ist es aus, es ist voll -  
 mir so wohl ge - schieht, mein Leid ist aus, es ist voll -  
 mit mir als ein Kind. Was Je - sus macht, ist wohl ge -

Seuf - zen im - mer - zu, nun ist es aus, es ist voll -  
 mir so wohl ge - schieht, mein Leid ist aus, es ist voll -  
 mit mir als ein Kind. Was Je - sus macht, ist wohl ge -

Seuf - zen im - mer - zu, nun ist es aus, es ist voll -  
 mir so wohl ge - schieht, mein Leid ist aus, es ist voll -  
 mit mir als ein Kind. Was Je - sus macht, ist wohl ge -

Seuf - zen im - mer - zu, nun ist es aus, es ist voll -  
 mir so wohl ge - schieht, mein Leid ist aus, es ist voll -  
 mit mir als ein Kind. Was Je - sus macht, ist wohl ge -

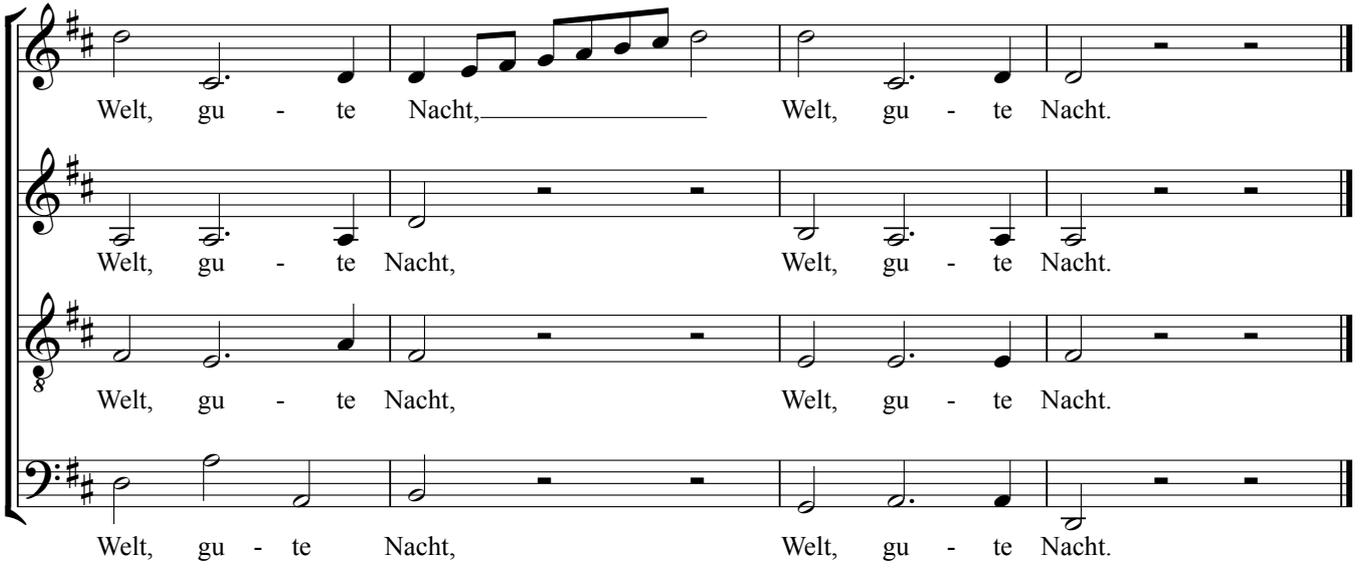
28

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht, bracht, macht!

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht, bracht, macht!

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht, bracht, macht!

bracht, Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht,  
 bracht, bracht, macht!



Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.

Detailed description: This is a musical score for four voices, likely SATB. The score is written in a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). It consists of four staves, each with a vocal line and corresponding lyrics. The lyrics are 'Welt, gu - te Nacht, Welt, gu - te Nacht.' The first staff (Soprano) features a melodic line with a rising eighth-note run. The second staff (Alto) has a more rhythmic line with dotted notes. The third staff (Tenor) and fourth staff (Bass) provide harmonic support with simpler note values. The score is divided into two measures by a double bar line.